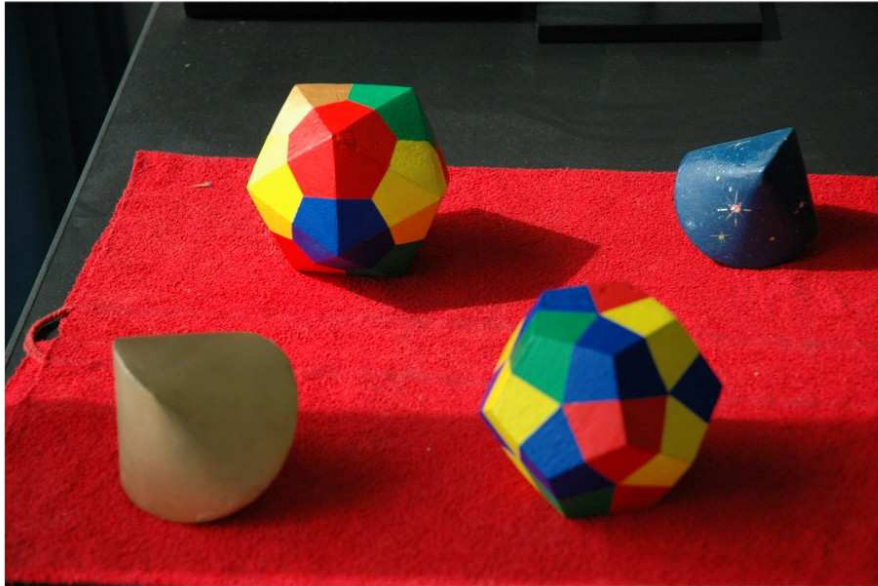


Die Blume des Lebens



Erste Übungen aus der heiligen Geometrie zum persönlichen Nachvollzug und zur Vertiefung.

Von Franz Delaquis

Aus den Quellen des eindrücklichen Buches „**Vom ewig beginnenden Ende**“ von Andreas OttigerAmmann, AnOA- Edition.

<http://www.anoae.org/>

Eine Entdeckungsreise in die multidimensionalen Ebenen der dualen Welt.

Eine gemeinschaftliche Entdeckungsreise!

Inhalt

<i>Inhalt</i>	2
<i>Vesica Piscis</i>	3
<i>Zona Pellucida</i>	4
<i>Die Blume des Lebens</i>	5
<i>Phi und das Fünfeck</i>	6
<i>Gotische Architektur</i>	8
<i>Die Phi- Spirale</i>	9
<i>Zwischenspiel über Verhältnisse am gotischen Fenster</i>	11
<i>Phispirale</i>	12
<i>Sechseckspirale2 Konstruktionen zu Phi</i>	13
<i>2 Konstruktionen zu Phi</i>	14
<i>Gegenläufige Sechseckspiralen</i>	15
<i>Sechseckspirale im Phi- Schritt</i>	16
<i>Phi- Definitionen</i>	17
<i>Schöpfung</i>	18

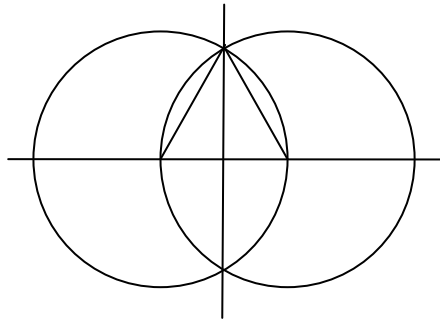
Vesica Piscis

Die Blume des Lebens repräsentiert das natürliche Entfaltungsprinzip der Geometrie. Sie entsteht durch die Vermehrung eines Ursprungskreises aus sich selbst heraus. Punkt, Kreisbogen, Linie als schöpferisches Prinzip:

Energie, Information, Bewusstsein, Geist, Emotion, Liebe, Licht.

Der Kreis entfaltet sich aus sich selbst heraus und erweitert sich.

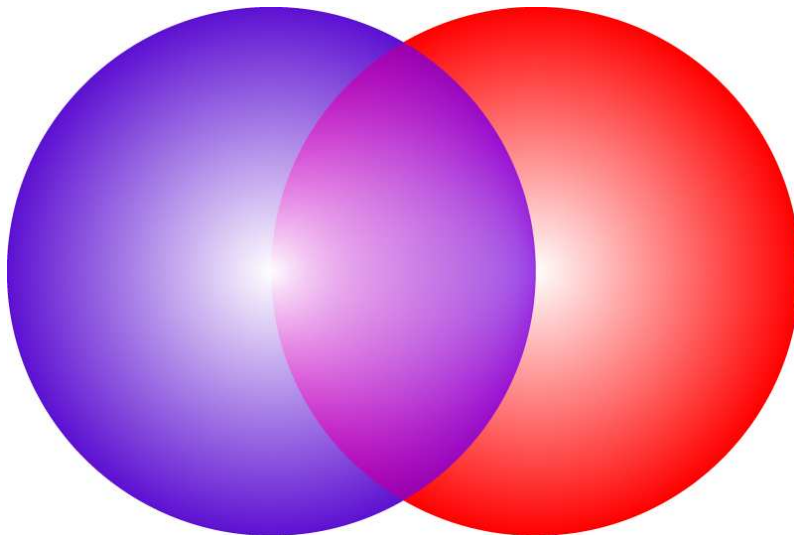
Die Fischblase, die Vulva.



Männliches und weibliches Prinzip in der Vereinigung von Linie und Kreisbogen in der Vesica Piscis und dem gleichseitigen Dreieck.

Die Höhenlinie entspricht als Verhältnis Wurzel drei der Breitenlinie in der Vesica Piscis.

Die Kreise berühren sich in ihrem Zentrum.



Die Berührungen der Kreise angefangen zart an der Peripherie erfahren weitere wunderliche Beziehungen in ihrer Durchdringung.

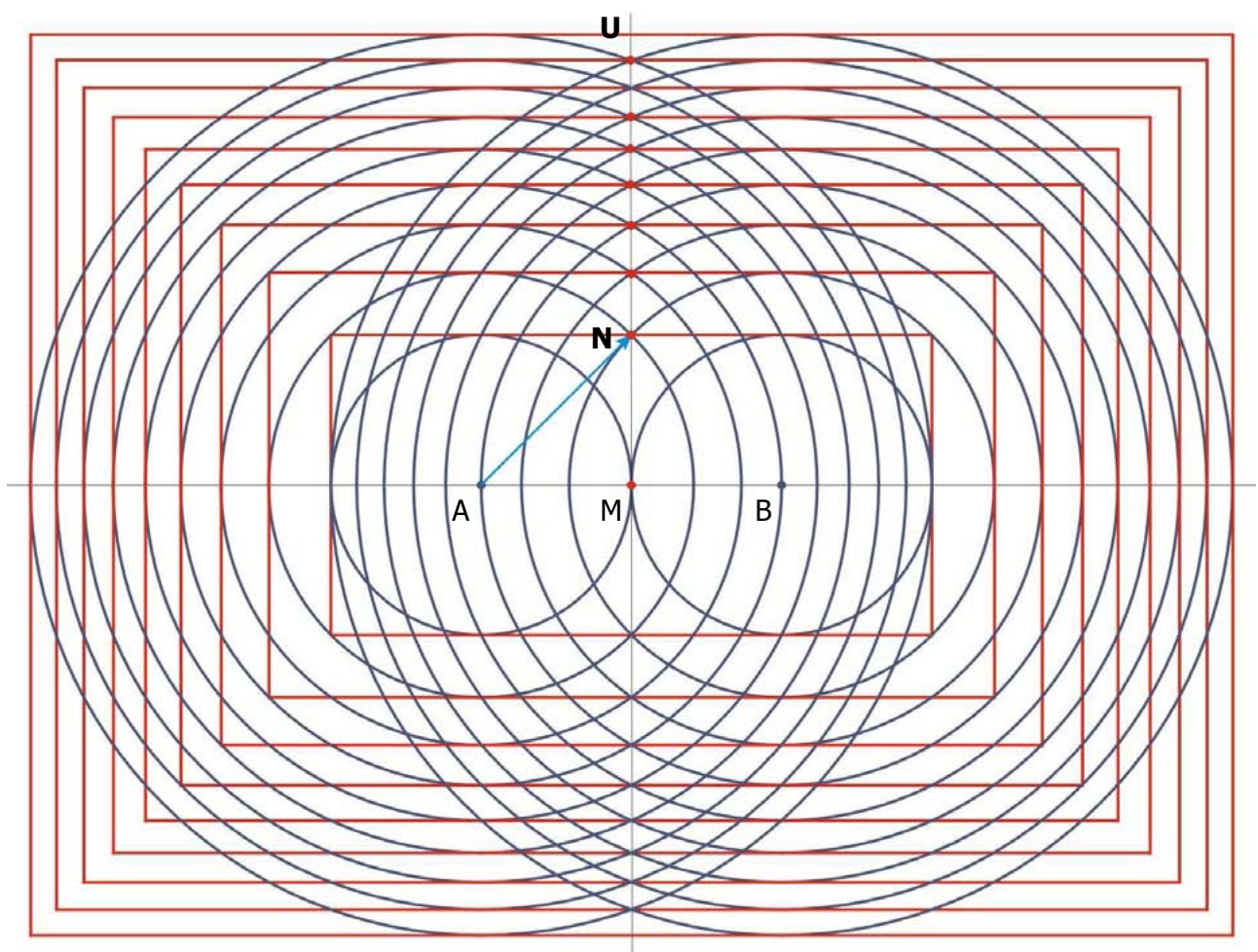
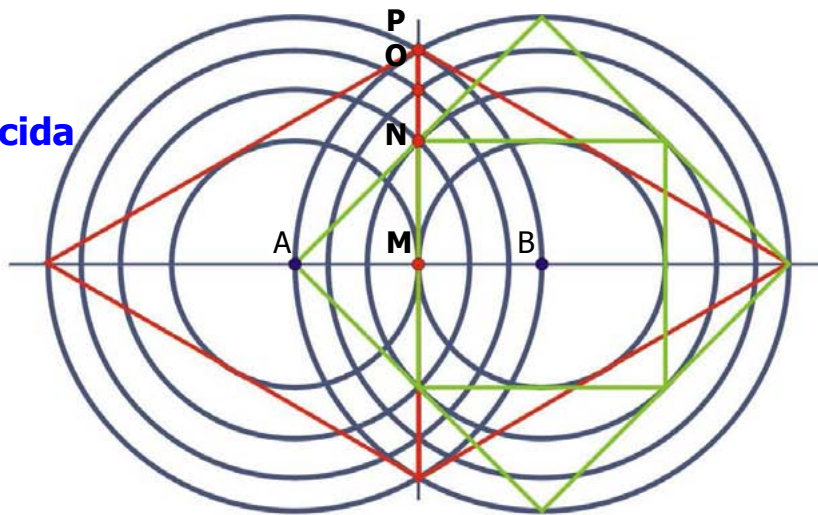
$$AB = 1$$

$$MP = \sqrt{3}/2$$

$$MO = \sqrt{2}/2$$

$$MN = \sqrt{1/2} = 0.5$$

Zona Pellucida



$$A-M = 1$$

$$AN = \sqrt{2}$$

$$AO = \sqrt{3}$$

$$AP = \sqrt{4} = 2$$

$$AQ = \sqrt{5}$$

$$AR = \sqrt{6}$$

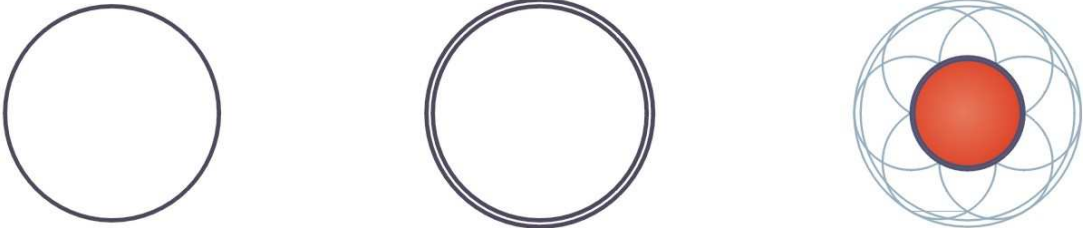
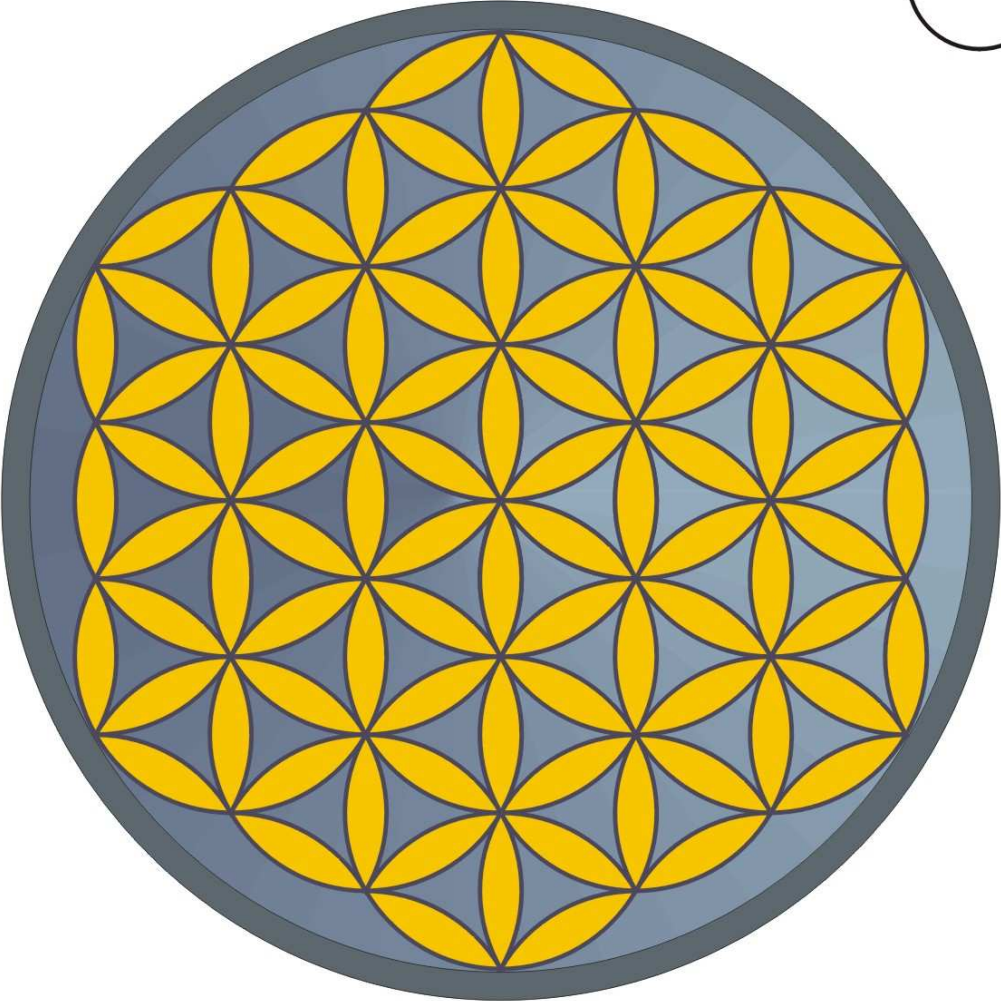
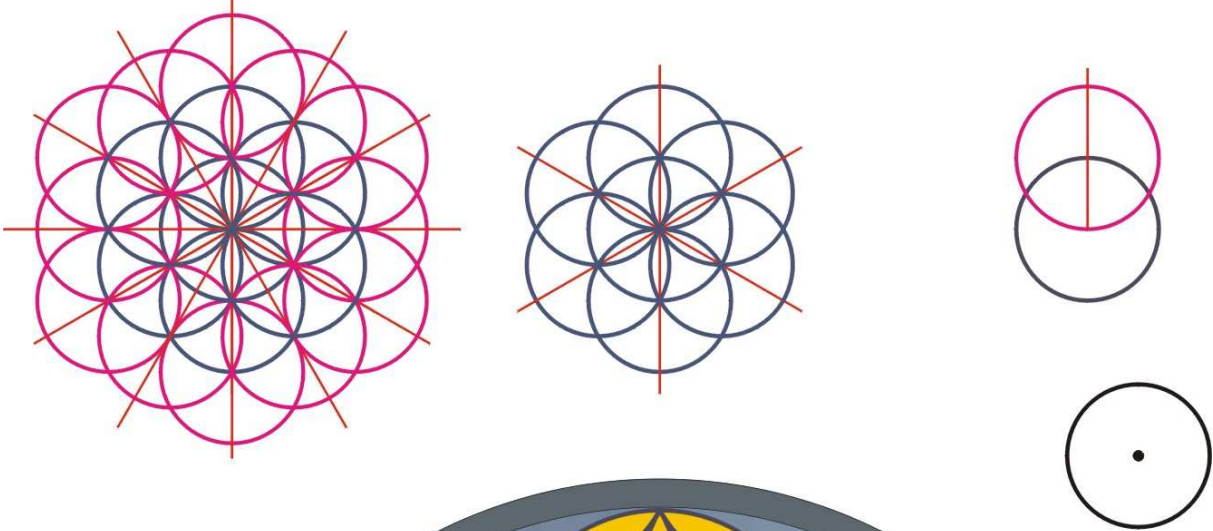
$$AS = \sqrt{7}$$

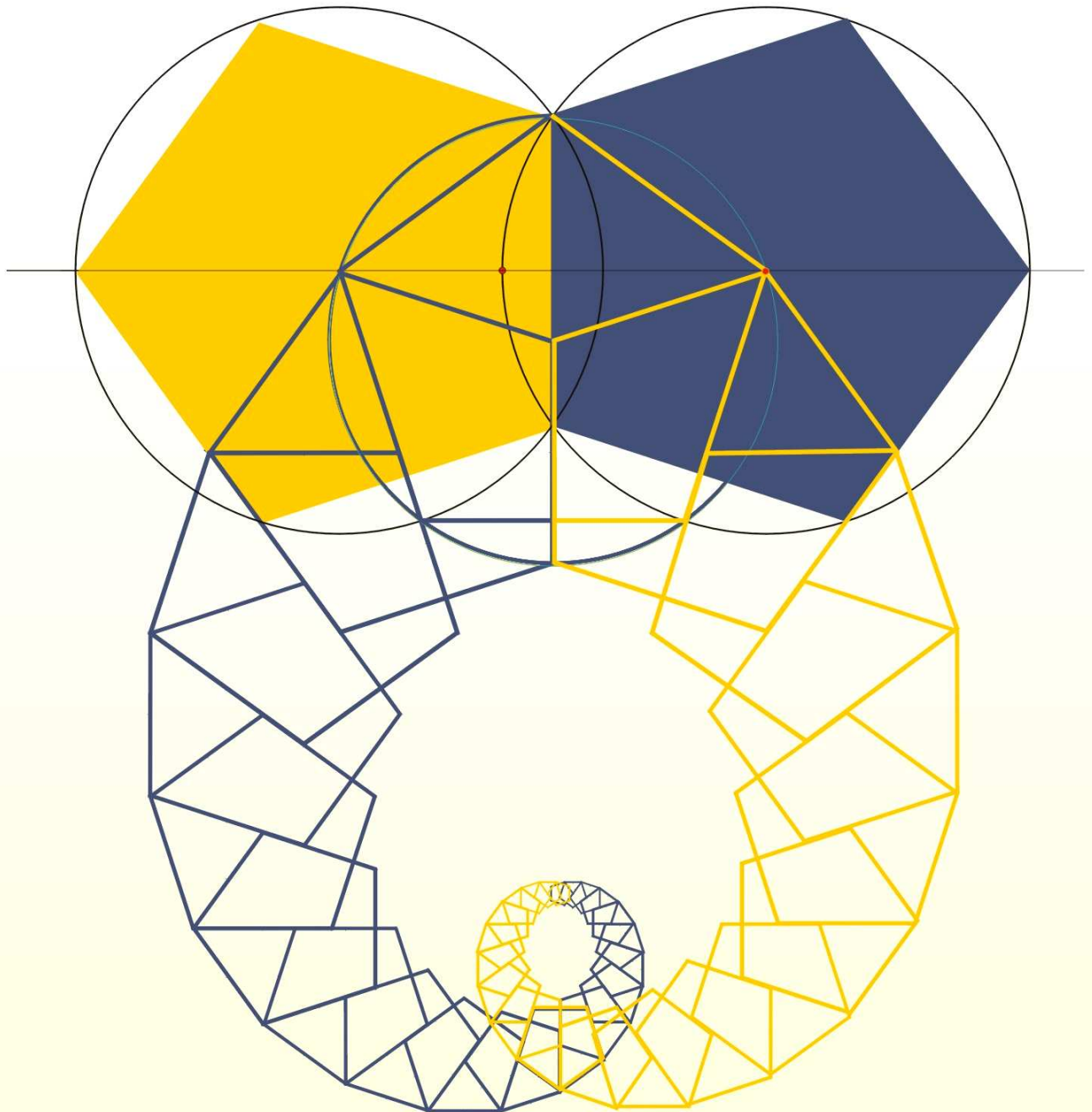
$$AT = \sqrt{8}$$

$$AU = \sqrt{9} = 3 \text{ Der Kreis umschließt den gegenüberliegenden innersten Kreis!}$$

$$4/18$$

Die Blume des Lebens





Phi und das Fünfeck

Das Fünfeck repräsentiert in seinem Charakter exakt das Wesen der Zahl Phi.
Vergrößert oder verkleinert sich das Fünfeck aus sich selbst heraus, wird es um den Faktor Φ^2 grösser oder kleiner.

Zu dem ist die Zahl 5 die einzige Zahl, die einen direkten Bezug zu Phi herstellen kann. Der Wurzelwert von 5 ist 2.236... Wird 1 (was Einheit bedeuten kann) hinzuaddiert, und die Summe durch 2 (Dualität) geteilt, ergibt sich die Zahl Phi!

Die Zahl 5 liegt in der Mitte der Grundzahlen Eins bis Neun, somit sind wir aus der Mitte unserer Wirklichkeit heraus direkt mit dem übernatürlichen Wesen von Phi verbunden.

$\Phi = \frac{\sqrt{5} + 1}{2} = 1.61803\dots$ Phi entspricht dem Symbol Φ (der goldene Schnitt)

R gleich Aussenradius = 1

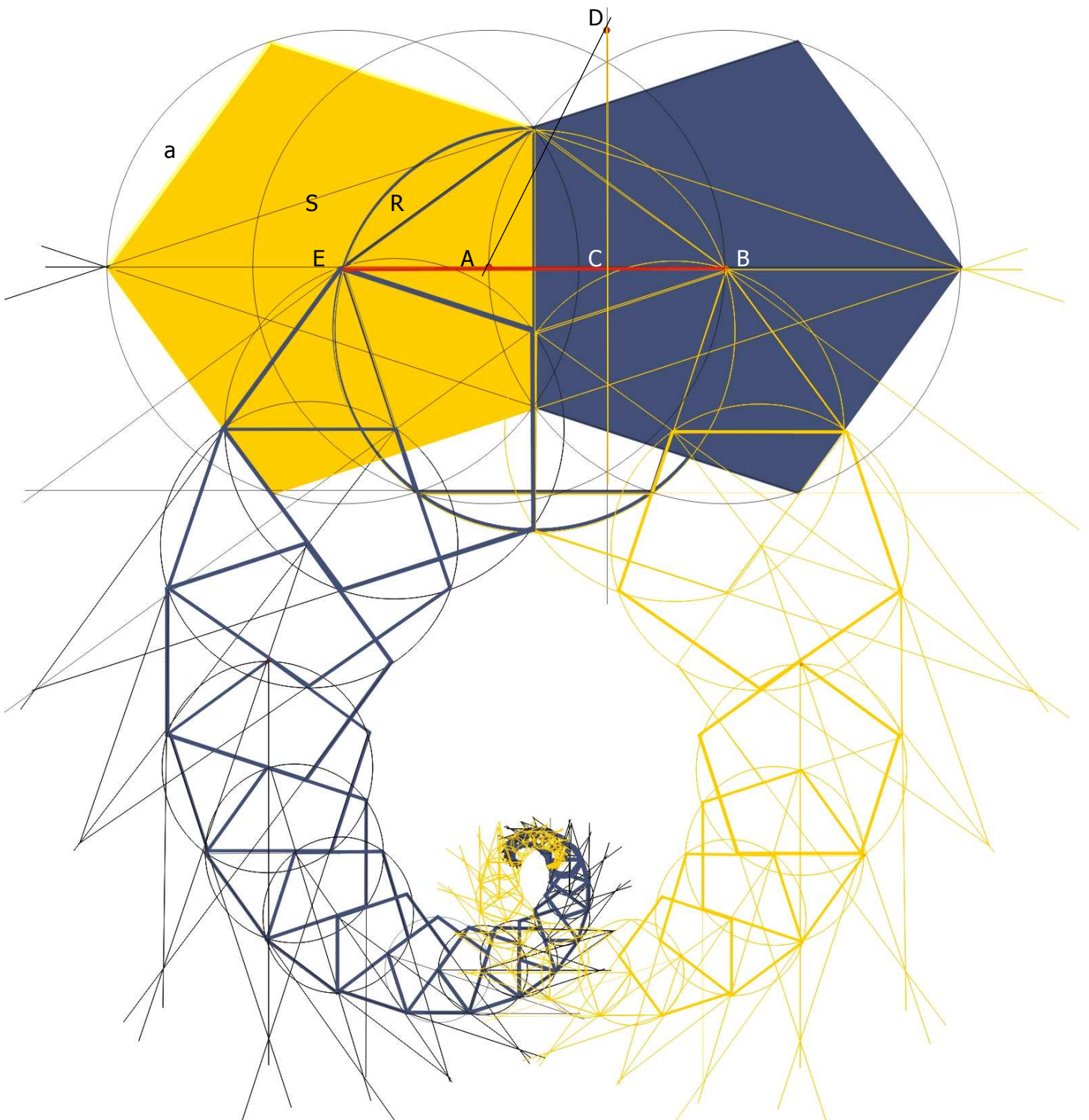
r gleich Innenradius = $\frac{1}{\sqrt{5} - 1} = \frac{1}{2} \Phi$

Seite a des Fünfecks = $\sqrt{3 - \Phi}$ $\frac{a}{1} = \frac{S}{\Phi}$

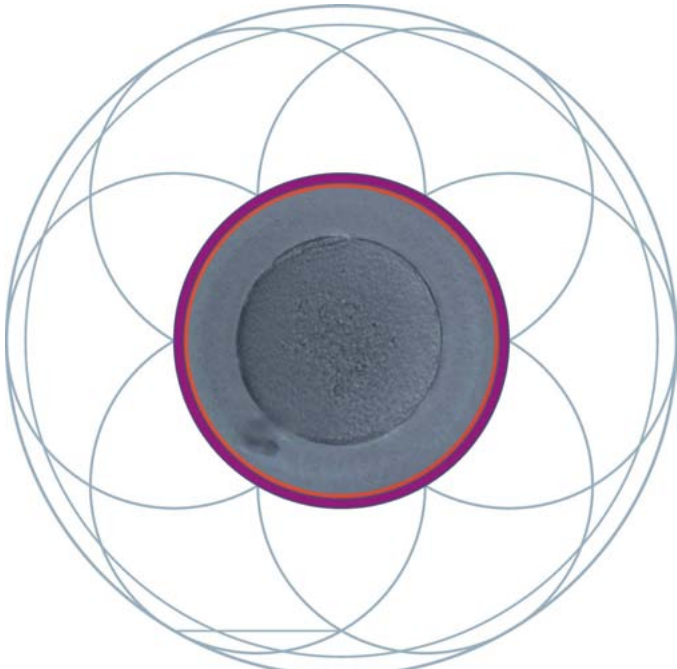
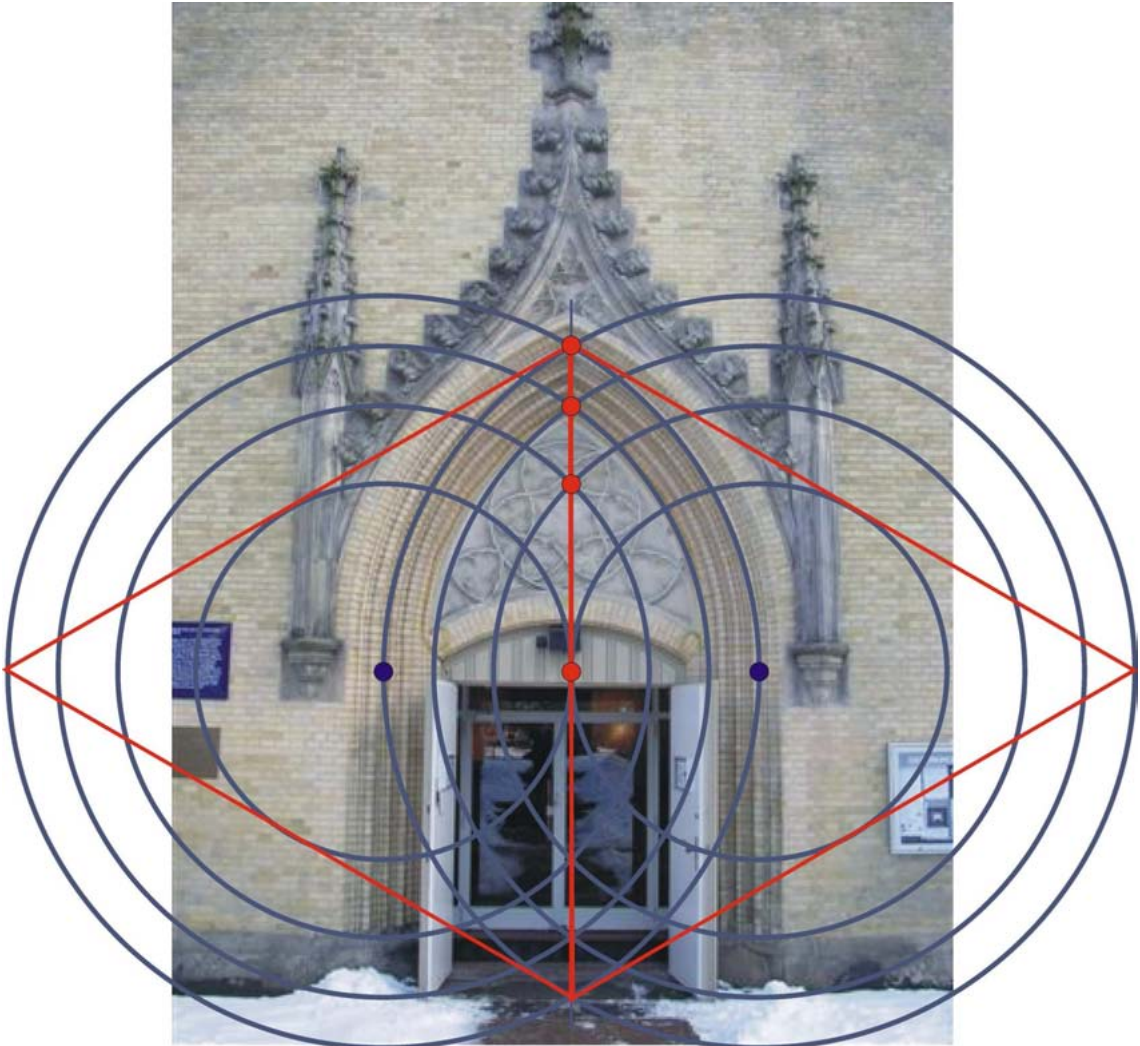
A-B = C-D; A-D = E-C = $\frac{\sqrt{5} + 1}{2} = \Phi$

S gleich Sehne im Fünfeck = $\sqrt{(3 - \Phi) \cdot \Phi}$

C-B = 1/2; E-B = S = Φ des kl. Fünfecks



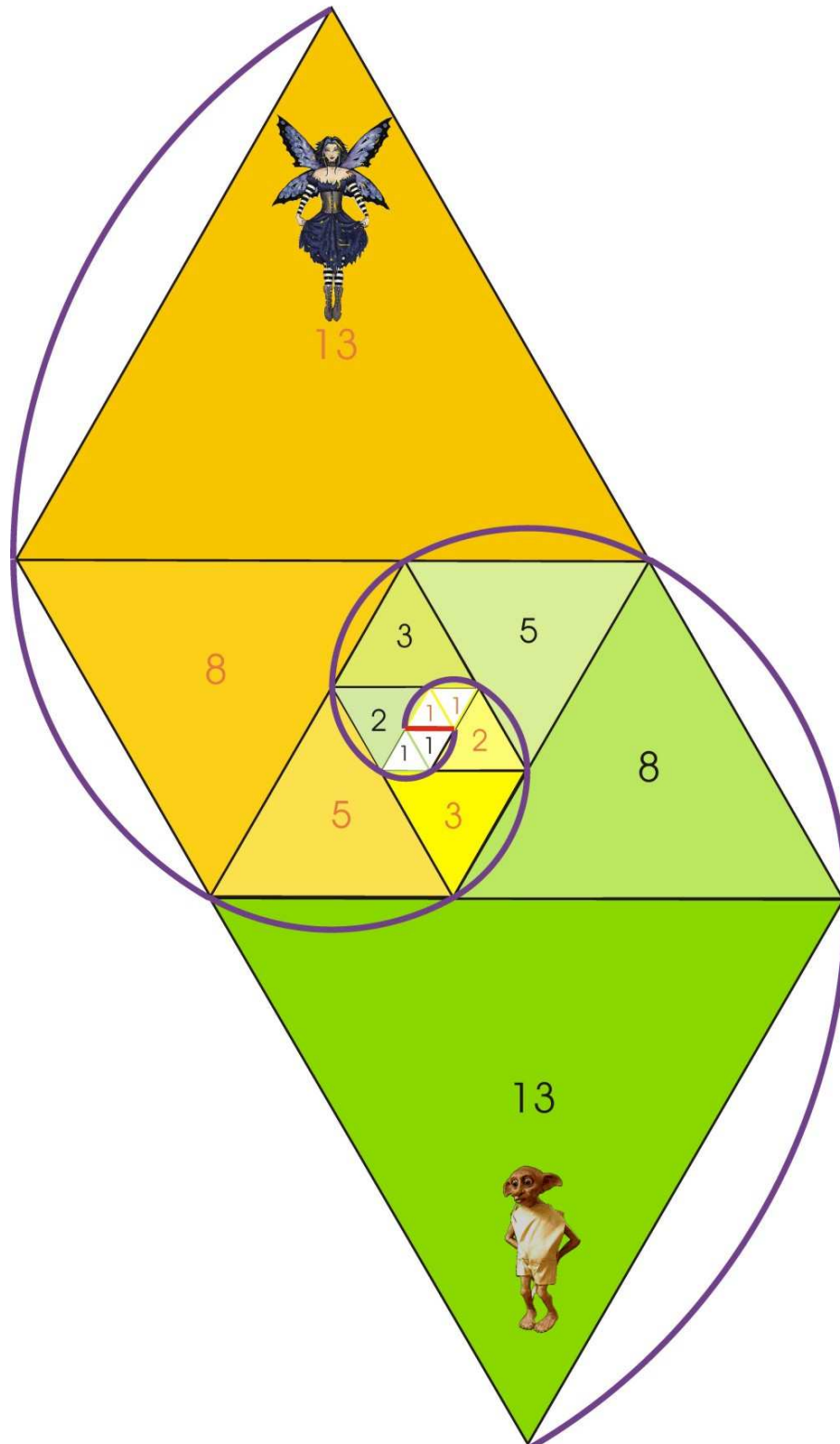
Gotische Architektur

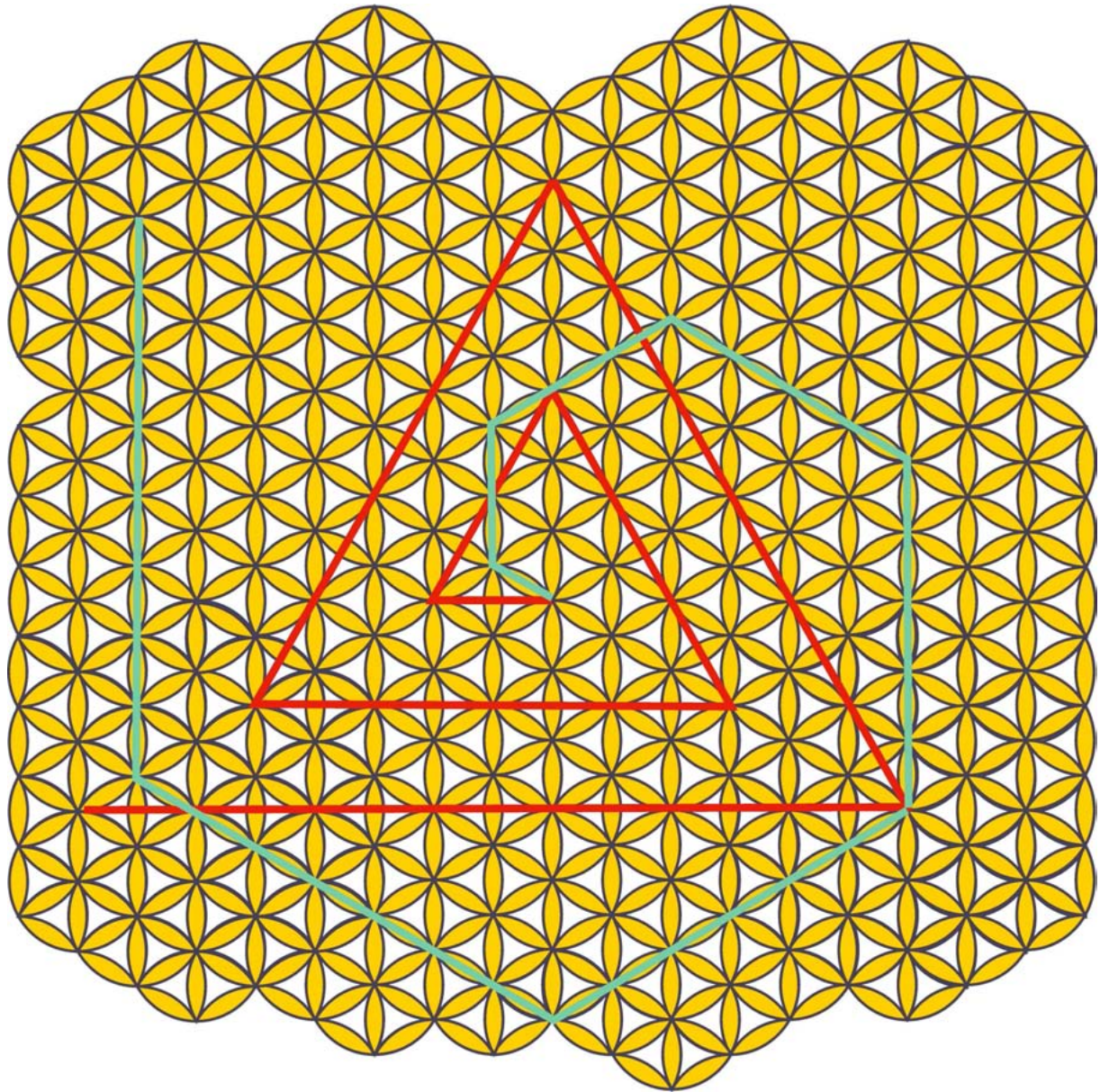


Die Phi- Spirale

aus dem gleichseitigen Dreieck und Sechseck. Gegenläufig;
Wie in der Null oder in der unendlichen natürlichen Zahlenreihe hat die Spirale kein Ende und keinen Anfang in der Physischen Welt.

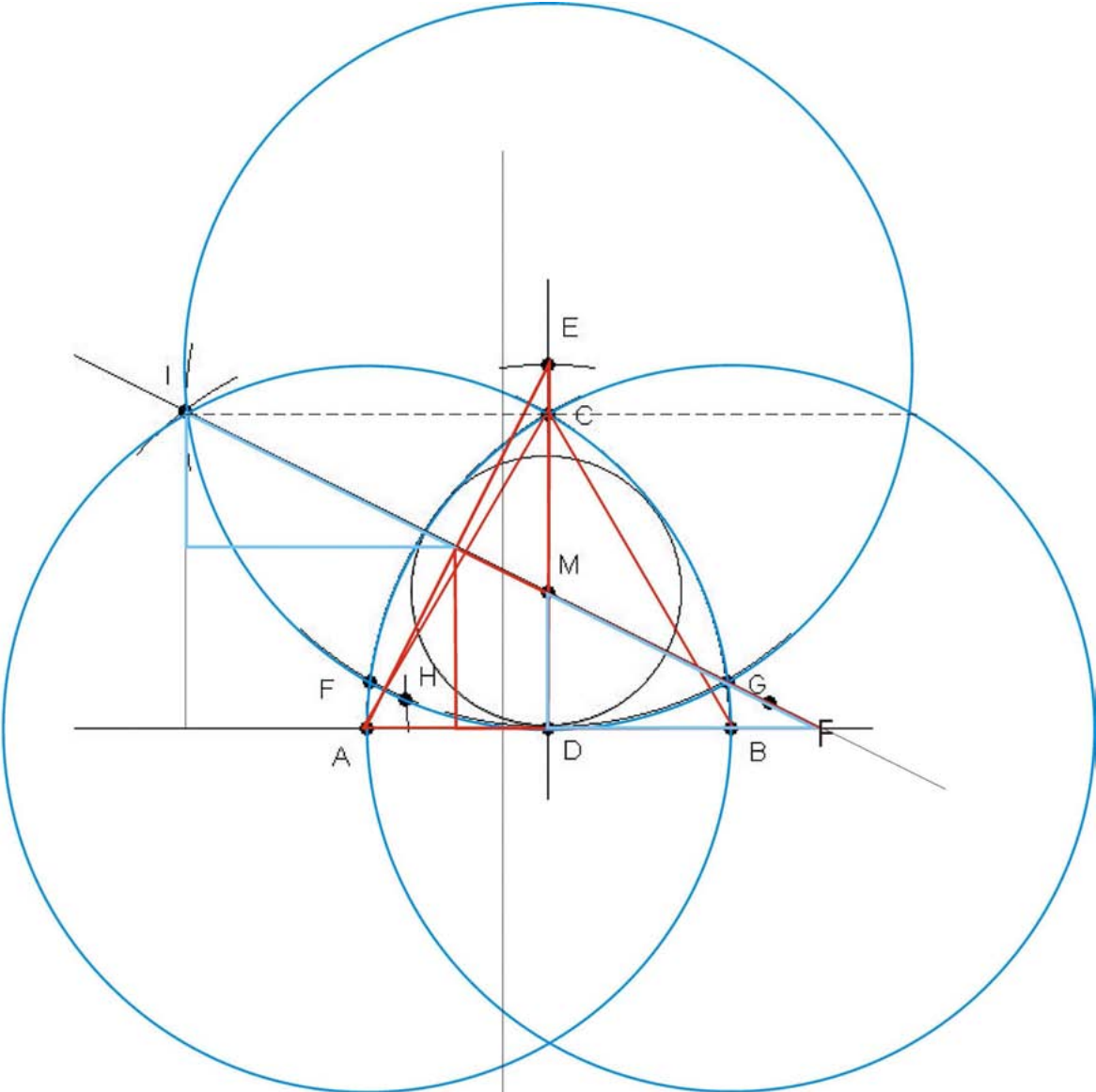
Hier gezeichnet mit zwei Nullpunkten ist es nur die Andeutung über eine übergeordnete Dimension , die wir nur intuitiv erahnen können, im unendlich Kleinen gelangen wir nie an ein Ende, so wie wir im unendlich Grossen an kein Ende gelangen.





Die Blume des Lebens wird weiterhin als Grundteppich und Prinzip und Struktur wirken und dient für weitere Studien über die Spiralen der Phi- Harmonien und viel mehr. In ihr wirken die übernatürlichen Ebenen.

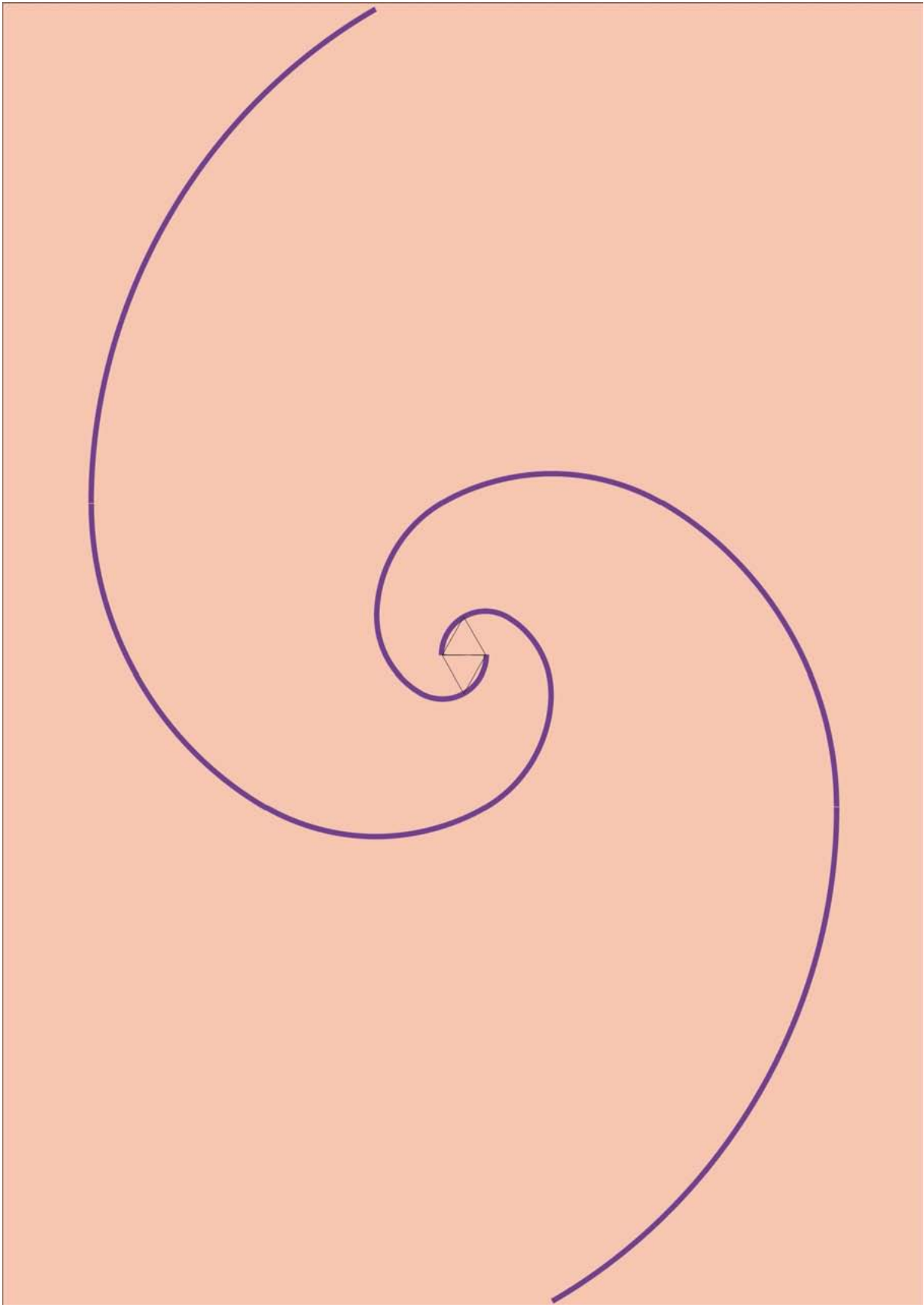
Zwischenspiel über Verhältnisse am gotischen Fenster



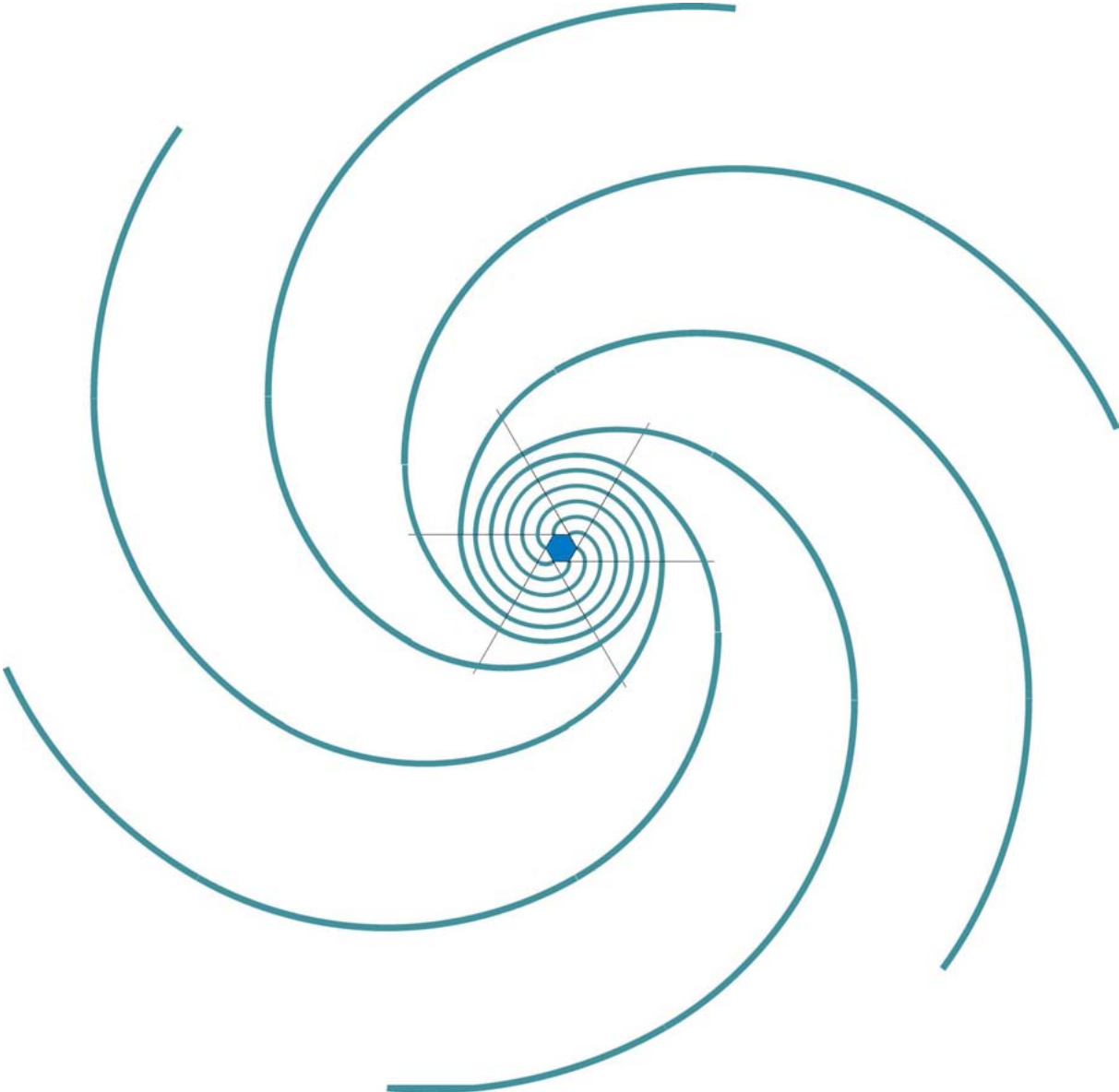
$$h = \frac{\sqrt{3} - R}{2}$$

$$r = \frac{\sqrt{3} - 1 * R}{2}$$

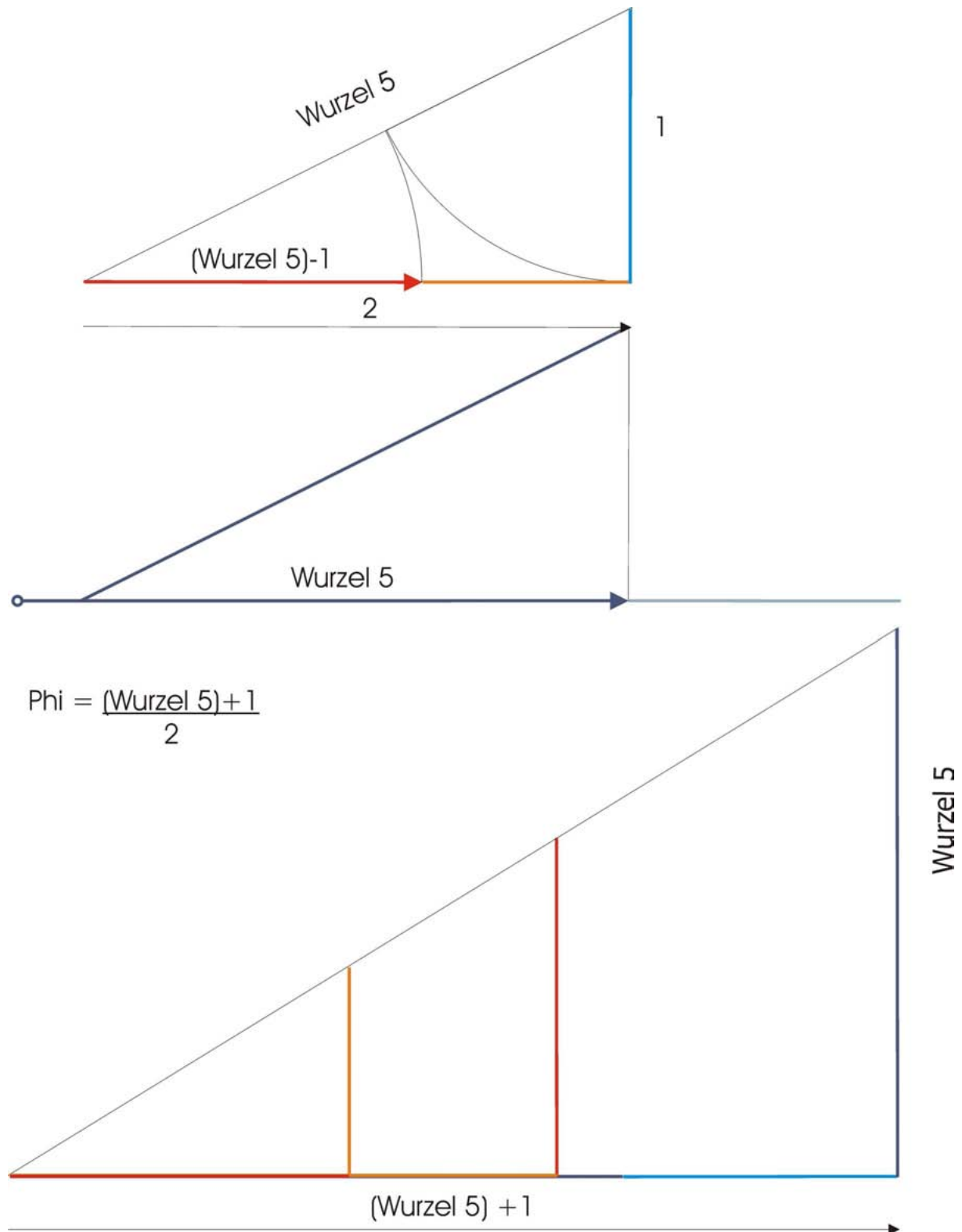
Phispirale

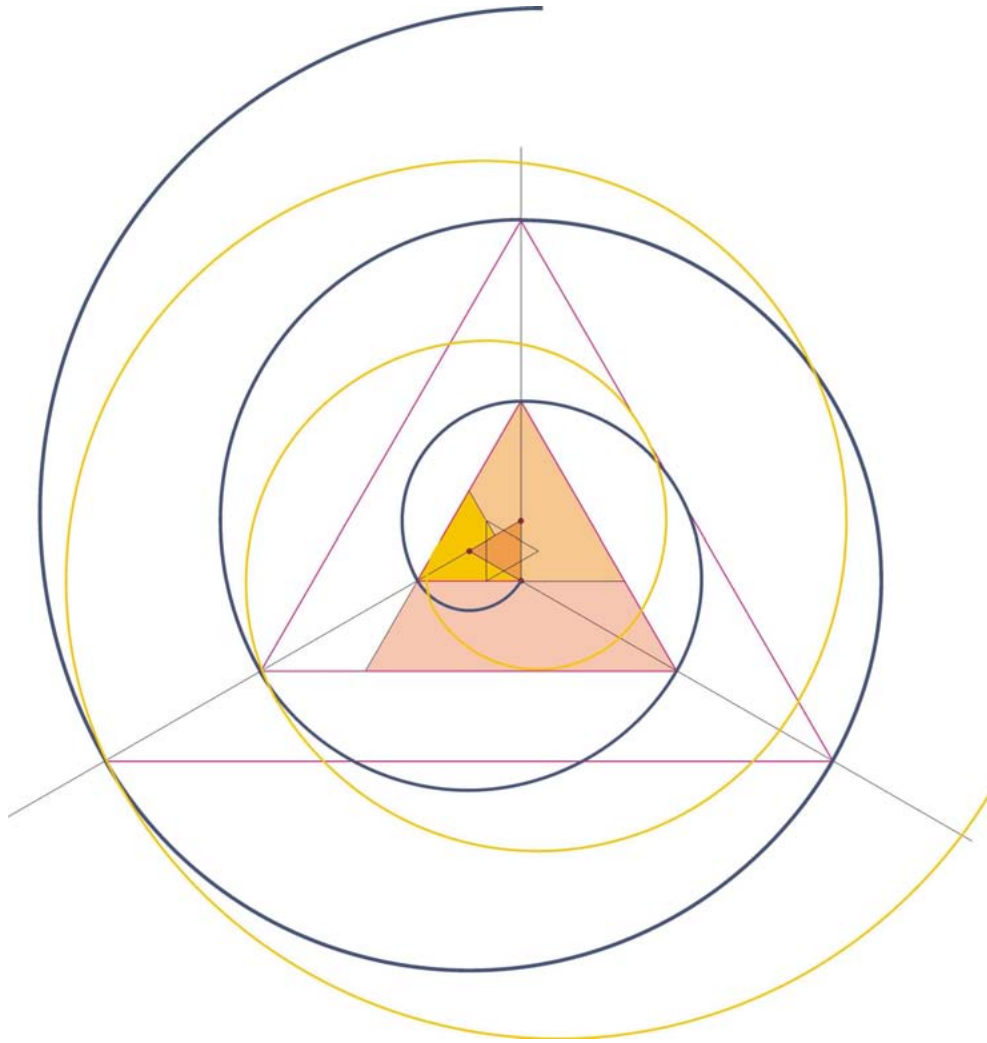


Sechseckspirale

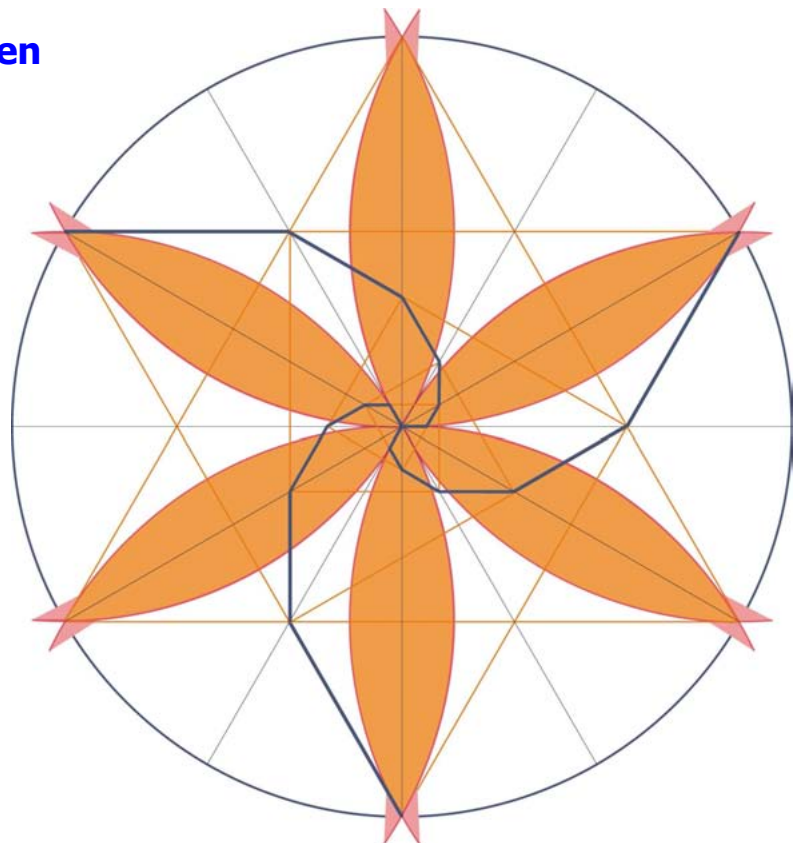


2 Konstruktionen zu Phi

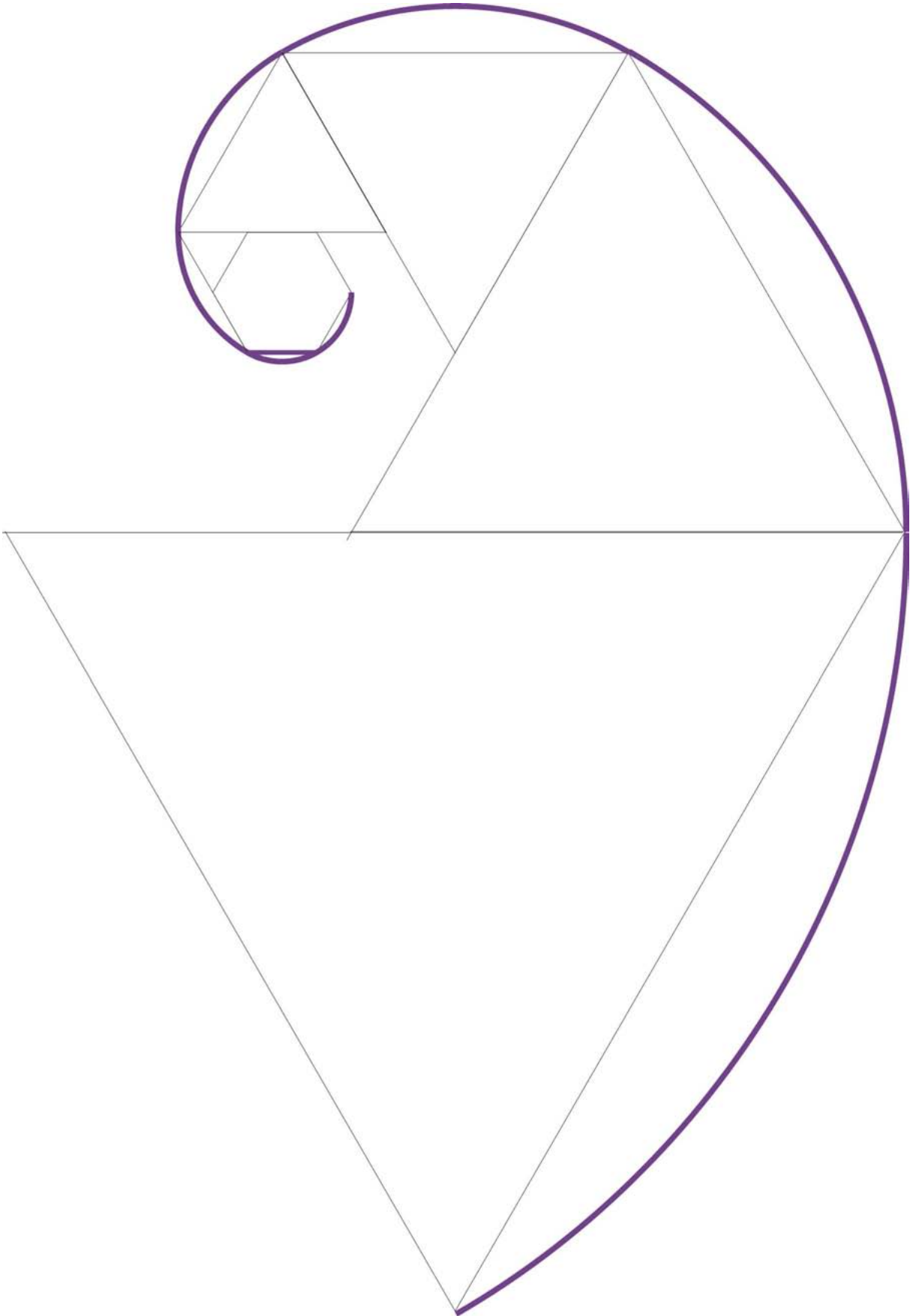




Gegenläufige Sechseckspiralen



Sechseckspirale im Phi- Schritt



Phi- Definitionen

Gelb = Verknüpfung

						1
						1
						2
						3
						5
Φ	$=$	$\frac{\sqrt{5} + 1}{2}$	$=$	1.6180	Faktor Phi- Schritt!	8
Φ^2	$=$	$1 + \Phi$	$=$	2.6180	Fibonacci- Folge!	13
Φ^3	$=$	$\Phi + \Phi^2$	$=$	$1 + 2 \Phi$		21
Φ^4	$=$	$\Phi^2 + \Phi^3$	$=$	$2 + 3 \Phi$		34
Φ^5	$=$	$\Phi^3 + \Phi^4$	$=$	$3 + 5 \Phi$		55
Φ^6	$=$	$\Phi^4 + \Phi^5$	$=$	$5 + 8 \Phi$		89
						144
					Faktor 1/ Phi- Schritt	233
						377
$1/\Phi$	$=$			0.6180		610
$1/\Phi^2$	$=$			0.3820		987
$1/\Phi^3$	$=$			0.2361		1597
$1/\Phi^4$	$=$			0.1459		2584
$1/\Phi^5$	$=$			0.0902		4181
$1/\Phi^6$	$=$			0.0557		6765
						10946
						17711
						28657
						46368
						75025
Gauss						121393
						196418
$s = a_0 \cdot \frac{1-q^{n+1}}{1-q}$		$s =$ Partialsumme der Reihe		$a_0 =$ Anfangsparameter		317811
				$q =$ Faktor der Reihe		514229
				$n =$ Anzahl der Glieder		832040
$s = n/2 \cdot (n+1)$		$s =$ Summe der natürlichen Zahlen				1346269
						2178309
						3524578
						5702887
						9227465
						14930352
						24157817
						39088169
						63245986
						102334155
						165580141
						267914296
						433494437
						701408733
						1134903170
						1836311903

Schöpfung

Schöpfung heisst im Grössten beginnen- einen Kreis (Umfeld erzeugen) und zugleich im Kleinsten beginnen- Punkt im Zentrum. (Grundlagen erschaffen)

Sich selbst erweiternde Geometrie ist ein Bild für sich selbst erweiternde Schöpfung, sie entsteht durch sich selbst erfüllendes Bewusstsein, welches sich selbst erzeugt im Grossen wie im Kleinen.

Auf einer Phi- Zahlenlinie ist jeder Phi- Punkt zugleich ein Ursprungspunkt (Unendlicher Ursprung = Null) von einer benachbarten Phi- Strecke.

Wird das Wirken der Zahlen aus einer überirdischen Sichtweise heraus betrachtet, wird eine weitere Tatsache offensichtlich: Auch jede natürliche Zahl hat ihren eigenen Ursprung. Die Eins hat ihre eigene Phi- Zahlenlinie zum Ursprung. Die Zwei hat... usw... sie können unabhängig voneinander sein.

Jede Zahl hat ihren eignen Ursprung, ihr eigenes Informations- und Energiesystem, sie ist gleichmächtig.

Die natürlichen Zahlen wachsen nacheinander im Schritt der Addition vom Ursprung der unendlichen Annäherung zur Null vorwärts im Schritt der einheitlichen Eins.

Die Phizahlen wachsen an in der Faktorisierung und bilden jederzeit an jedem Punkt ihren eignen Ursprung. (Konstante Phi und ihr Kehrwert)

So wie die Phi- Strecken zu einander im logischen Verhältnis stehen, ob der Beobachter in die kleinsten Gefilde der Strecken abtaucht oder hinaus eilt zu den riesigen Dimensionen, so ist ausserhalb jedwelcher Raumzeitebene für ihn erkennbar: Information durchquert mit der genau gleichen Zeitlänge die kleinsten aller Raumzeitebenen wie die Grössten aller Raumzeitebenen und so geschieht es auch mit der Zeit.

Jedoch Energie und Information, die sich in einer Realitätsebene manifestiert, bzw. eingewoben hat, unterliegt den Zeit- und Raumgesetzen dieser Ebene und benötigt entsprechend Zeit. Aber innerhalb und um diese Manifestation ist weiterhin Energie und Information am Mitwirken, welche zu jeder Zeit an jedem Ort sein kann.

So sind wir gemeinschaftlich aufgefordert weiterhin zu forschen und zu uns und unserer Mitwelt Sorge zu tragen.

Franz Delaquis